

## **Nachtragsmanagement für Ingenieurbüros**

am 00.00.2012

Seminar in .....

Referent:

Herr Dipl.-Ing. Ulrich Welter, Sachverständiger für Ingenieurhonorare nach HOAI

## **Programm**

### ***08:30 Uhr Begrüßung***

1. Leistung und Honorar - getrennte Welten  
Grundsatz: von der Leistung zum Honorar. Leistung. Das Honorar ist in der HOAI verbindlich geregelt, die Leistung muss frei vereinbart werden.
2. Nachtragsmanagement, was ist das?  
Voraussetzung für ein Nachtragsmanagement ist ein Vertragsmanagement.
3. Von der Anfrage bis zum Ingenieurvertrag  
Anfrage – Angebot – Verhandlung – Ingenieurvertrag. Voraussetzungen für einen guten Ingenieurvertrag.
4. Nachtragsmanagement - Grundlagen  
Ziele und Methoden, wer ist im Unternehmen mit dem Nachtragsmanagement befasst? Auch in Ingenieurbüros gibt es neben der Geschäftsführung einen Vertrieb, einen Einkauf, eine Rechtsabteilung, ein Controlling und eine Revision. Oftmals lediglich in Personalunion.
5. Nachtragsmanagement - Aufbauorganisation  
Verantwortlichkeiten, Holschuld und Bringschuld, der Projektleiter im Focus. Stimmt die Aufbauorganisation, dann wird's verlässlich und transparent.
6. Nachtragsmanagement - Ablauforganisation  
Kontrolle der Leistungserbringung, Mehrleistung und Mehrhonorar im Nachtragsangebot, die Behinderungsanzeige. Der Ingenieurvertrag ist die Bibel des Projekts. Was nicht vereinbart ist, gehört in einen Nachtrag.
7. Nachtragsmanagement - Beispiele  
praktische Beispiele für die tägliche Arbeit
8. letzter Ausweg HOAI?  
Preisrecht bricht Vertragsrecht – wann können Planer die Mindestsätze der HOAI durchsetzen?

### ***16:00 Uhr Ende der Veranstaltung***